# „Perlen des Nordens“

Dänische Weißschläge

von Kay Marschall, Magdeburg/Olvenstedt Germany

*1.0 Jungtiere 2012*

In den letzten Jahren hat das Interesse für den Dänischen Weißschlag in erfreulicher Weise wieder etwas zugenommen.
Ist es doch verständlich, bei dieser aparten Zeichnungsvariante, in dem sich die Schlagfedern(Handschwingen) zum übrigen Grundfarbe sauber absetzen und sich dadurch ein ansprechendes Zeichnungsbild ergibt, das am schönsten wirkt, in einer Gruppe von Weißschlägen.
Wird die Schwere dieser Zucht doch leider meist unterschätzt, zählt sie nicht ohne Grund zu den seltenen Zeichnungsarten unserer Dänen.
Ich selbst beschäftige mich seit ein paar Jahren mit der Zucht roter und schwarzer Weißschläge und möchte mit einen kleinen Bericht aus dem Zuchtjahr 2012, meine Eindrücke und Erfahrungen mit euch teilen.

Das Zuchtjahr begann leider etwas später da ich unbedingt an der HSS im Januar bei unseren Zuchtfreund Heinrich Wenzel teilnehmen wollte.
So paarte ich erst Anfang März meine Zuchtpaare zusammen.
Auf 4 Zuchtschlägen verteilt, zogen 12 Paar schwarze und 18 Paar rote Weißschläge kurz darauf die ersten Jungen groß.
Manch einen Erscheinen solche Menge an Zuchtpaaren unnötig, da die Zahl der gut gezeichneten Tiere, gefordert sind 6-10 weiße Handschwingen in Deutschland und 7-10 weiße Handschwingen in Dänemark, dünn gesät ist, ist dies leider ein in Kauf zu nehmendes Übel.

*2012. Nest Paar 7/8 & 5/6 geschwingt*

So sind zum Beispiel aus der Verpaarung eines roten ***(1,0 alt 7/7 Schlagfedern X 0,1 jung 9/10 Schlagfedern)*** Paares *in der 1.Flucht,* .ein Jungtier 5/6 & das2.Jungtier 10/11 geschwingt gefallen.
*In der 2.Flucht:* 1.Jungtier 7/7 & das 2. abgestorben.
*und in der 3.Flucht:* 1.Jungtier 1/3 & das 2.Jungtier 8/9 geschwingt gewesen.

Da sieht man, dass trotz Ausgleichspaarung(Zeichnung) bei den Alttieren, doch noch allerhand unterschiedlich gezeichnete Tiere fallen.

*0,1 jung 2012 Weißschlag schwarz*

Jungtiere, die auf den ersten Blick für die Weiterzucht nicht geeignet sind, beringe ich nicht.
Diese werden im zarten Alter von vier Wochen, sehr zum Gefallen meiner Familie, der Küche zugeführt .

Die echten „Perlen“ aber zeigen ihre wahre Schönheit erst nach der Hauptmauser.
Haben sie doch im Kopfprofil & Figur noch etwas Nachholbedarf, bis sie bei den Hauptfarbenschlägen mithalten können.

Mein Hauptaugenmerk lag dieses Jahr darin die Schnabelfarbe reiner zu bekommen und die abfallende Haltung mit der Schwanzlänge in Einklang zu bringen, da dies in Verbindung mit der Körpergröße, meiner Meinung nach, in einem gewissen Verhältnis stehen sollte, da zu kurze Tiere dazu neigen in der Waagerechten zu stehen.

Bei den noch selteneren Weißschlägen in schwarz, ist die Ausgangssituation bei mir eine andere, da ich diesen Farbenschlag noch nicht so lange züchte wie die Roten, bei Welchen ich die Verpaarungen über viele Jahre zurück verfolgen kann, hatte ich doch das Problem nicht genügend gut gezeichnete Alttiere für die Zucht, zur Verfügung zu haben.

*2012 Jungtierboden mit 0,1*

*So Verpaarte ich folgende Varianten*
Einfarbig X überzeichnete Weißschläge
gering gezeichnete Elster X gering gezeichneten Weißschlag.
gering gezeichneten Weißschlag X überzeich-neten Weißschlag
Wie ihr euch denken könnt fiel alles mögliche an Farbvarianten was man sich vorstellen kann. Von Elsterzeichnung, über alle möglichen Spitzungen, bis zu einfarbig Schwarzen.
Es waren natürlich auch ein paar schön gezeichnete Tiere dabei,

die wie soll es auch anders sein, von Mängeln in Figur und Kopfpunkten nicht alle Verschont blieben. Hauptsächlich hatte ich mit der Schnabelfarbe zu kämpfen, so wie sie bei den schwarzen Elstern gerne auftreten. Gefolgt von der Körperlange und dem Kopfprofil, welche auf meiner Wunschliste ganz oben stehen.

Unterm Strich fliegen bei mir c.a. 80 Jungtiere in Weißschlag-Rot & Schwarz, jene sind mit 5-11 Schlagfedern ausgestattet.
Da leider die Tiere mit den besten Hauptrassenmerkmalen, zu viel oder zu wenig Schlagfedern ihr eigen nennen, bleiben bloß ca. 50% für Ausstellungen übrig.
Nichts des so trotz heißt es ja in dem Spruch, den wir alle gerne auf unseren Bewertungs-karten lesen "dem derzeitigen Zuchtstand entsprechend...".
Daher Mut zu seltenen Farbenschlägen, es ist immer eine Augenweide, sich an den „Perlen des Nordens" zu erfreuen.

*0,1 jung 2012*

*1,0 Jungtierschlag*

*1,0 jung 2012*

Vielleicht sehen wir uns mal an den Käfigen?!
Daher zum Schuss nur noch ein Foto,
von Einem der nicht nur Einen Vogel hat.

*1,0 Alt*